

HÖREN

Dimensionen: Die Sprache der Historiker

Mo, 31. Mai, Ö1, 19.00 Uhr

Eine Sendung zum Österreichischen Zeitgeschichtetag vom 27. - 29. Mai 1999 in Graz von Peter Lachnit.

Warum werden die Texte von Historikern in der breiteren Öffentlichkeit so wenig gelesen und diskutiert? Diese Frage ist der Ausgangspunkt des diesjährigen Österreichischen Zeitgeschichtetags in Graz. „Wir schreiben auf eine Weise, die uns in den Augen der Zunft rechtfertigt und unsere Arbeiten für alle anderen unzugänglich macht“, meint der Historiker Robert Darnton. Nur auf sich selbst bezogen, verweigert der wissenschaftliche Jargon die Kommunikation nach außen. Das kann der Eitelkeit des Autors dienen und eine bestimmte Gruppenzugehörigkeit anzeigen, aber entspricht auch einem Mangel an Vorstellungskraft: sich in einen durchschnittlich gebildeten Leser hineinzusetzen. Nur wenn die Zeitgeschichte diese Aufgabe wahrnimmt, kann sie ihre kritische und aufklärerische Funktion erfüllen.

SURFEN

Digitale Bibliothek

Unter www.gutenberg.aol.de finden sich digitalisierte ausschließlich deutschsprachige Texte von mehr als 250 Klassikern der Literatur. Zusätzlich geben Kurzbiographien einen Überblick über Leben und Werk der Autoren.

Literaturkritik


Eine Internet-Zeitschrift für Literaturkritik finden Sie unter www.literaturkritik.de. Sie konzentriert sich auf Besprechungen von Neuerscheinungen aus der Belletristik sowie den Literatur- und Kulturwissenschaften und wendet sich vor allem an Literaturwissenschaftler, Kritiker, Journalisten, Buchhändler, Verlagsmitarbeiter und Bibliothekare.

SEHEN

Vom Schwein

Sonntag, 16. Mai 1999, 3sat, 22.45 Uhr
Ein Schwein wird geboren. Dann wird es zu vielen anderen in eine Box gesetzt - in einem Mast-Großbetrieb, den es bis zu seinem Tod nicht verlassen wird. Nüchtern und ohne Kommentar zeigt der zehnmündige Dokumentarfilm den kurzen Lebensweg eines Schweines, von der Geburt bis zur Schlachtung. In Form von Wurst und

Fleisch gelangt das Tier auf ein buntes Werbeplakat und auf den Teller der Konsumenten. Der 1997 in Deutschland entstandene Kurzfilm von Bernd A. Kaiser macht mit seinen klaren, teilweise drastischen Bildern bewußt, wie weit die moderne Massentierzucht von den ethischen Grundsätzen entfernt ist, die unsere Gesellschaft in Anspruch nimmt.




Endlich! Online-Banking ist jetzt absolut safe.

Die Zeit bleibt nicht stehen. Was gestern noch unsicher war, ist heute sicher. Zum Beispiel Online-Banking: Für BKS ONLINE Kunden gibt's neben der persönlichen Banking-Nummer auch die BKS Security-Card. Ein Rechner im Scheckkarten-Format, der im Minutentakt einen neuen Geheimcode für die Transaktionsfreigabe errechnet. Ein nicht zu knackendes Sicherheitssystem, das Sicherheitssystem, das in Österreich ausschließlich in der 3Banken Gruppe (BKS, BTU, Oberbank) verwendet wird. Was außer Sicherheit noch alles für BKS ONLINE spricht? Rufen Sie unsere Hotline 0463/58 58-830!

HAPPYnet
SICHERHEIT SYSTEM SYSTEM

Aber sicher. BKS ONLINE. <http://www.bks.at>



BKS
3 Banken Gruppe